

**Was geschieht bei KIRCHEnMORGEN?**

*Kurze Programmvorschau (Stand: Mitte März 2022)*

Am **Freitagabend** geht es so gegen 18.00 Uhr los auf dem Fronhof. Vielleicht bist du allein gekommen, vielleicht mit einer Gruppe aus deiner Gemeinde oder deinem Kirchenkreis. So oder so: Gastgeber:innen heißen dich oder euch an liebevoll hergerichteten Tischen willkommen. Es gibt Fingerfood, Wasser und Wein. Und du triffst andere Leute, vielleicht sogar alte Bekannte, hast Zeit für Gespräche und zum Chillen. In der Stadtkirche ist Musik, die ganze Kirche wird zum Klangraum, mit Orgel und DJ und dem Frauenensemble ‚Klangvoll‘ (für Solingen-Kenner:innen: ‚Vocalissime‘ ist Teil des Ensembles).

Gegen 20 Uhr machen Grußworte des Präses der Evangelischen Kirche im Rheinland, Dr. Thorsten Latzel, und des Oberbürgermeisters der Stadt Solingen, Tim Kurzbach, den Auftakt, bevor eine ZEIT MIT GOTT KIRCHEnMORGEN mit der Bitte um den Heiligen Geist eröffnet.

Wer noch nicht müde ist, spaziert danach zum Nachtcafé zur Lutherkirche.

Der **Samstag** ist der erste Werkstatt-Tag. Du hast dir im Vorfeld ausgesucht, wo du teilnehmen willst, und gehst oder fährst an den Ort der Werkstatt. Das Vorbereitungsteam nimmt dich und die anderen in Empfang. Ein Morgen- und Mittagsgebet strukturieren den Tag. Und die Impulse und Anregungen des Werkstatt-Teams führen euch, laden ein: zur Diskussion und zum Erleben; zum Nachdenken und Austausch; einfach dazu, sich mit Herz, Mund und Hand mit der Kirche, ihrer Gestalt, ihrem Auftrag in der Welt und dem, was sie dir persönlich bedeutet oder bedeuten könnte, auseinanderzusetzen. Dabei wird getanzt oder gesungen, getrommelt oder gemalt, gespielt und zugehört. Es werden Kartoffeln geschält oder Alpakas gestreichelt, du kannst dich massieren lassen, Menschen in den Fußgängerzonen werden gefragt, und es wird geredet, gelacht und gebetet. Pausen und leckeres Essen gibt es auch.

Am späten Nachmittag wird die Ernte des Tages gesammelt.

Und dann fährst du (umsonst mit dem Bus) in die Innenstadt. Der **Samstagabend** steht unter dem Motto: Let´s get loud! Am Fronhof ist es lebendig: Die ‚Pirates of Love‘ laden von der Kirchentreppe aus zum Mitsingen ein, später in der Kirche heizt eine Jam-Session mit allen KIRCHEnMORGEN-Musiker:innen und Judy Bailey ein. Dazwischen gibt es Wortbeiträge und Interviews von Thorsten Kabitz, dem Chefredakteur von Radio RSG mit KIRCHEnMORGEN-Teilnehmenden, bis ZEIT MIT GOTT ist, gestaltet von den jungen Theologiestudentinnen aus dem Team.

Die Nachtschwärmer:innen ziehen dann noch weiter zur Lutherkirche.

Der **Sonntag** ist der zweite Werkstatt-Tag. Du hast dir eine andere Werkstatt ausgesucht und bist gespannt, was da los ist. Der Ablauf ist ähnlich wie am Samstag, nur neue Leute und ein anderer Fokus. Witzig, manche Leute waren am Samstag in derselben Werkstatt wie du, ihr merkt, dass ihr schon gut im Gespräch seid und weiter kommt mit euren Ideen und Kirchenphantasien. Und andere erzählen, was sie am Vortag woanders erlebt haben, und ab und zu habt ihr für einen Moment das Gefühl: Alles passt zusammen, es geht auf!

**Übrigens:** Wenn du mit dem Zug kommst, wirst du am Bahnhof samstags und sonntags an einem KIRCHEnMORGEN-Stand empfangen.

Das Café Kiste in Ohligs ist den ganzen Tag offen, falls du mal keine Lust mehr hast auf intensive Werkstatt-Arbeit.

Und in der Kita nahebei gibt es auch die Möglichkeit der Kinderbetreuung.

Am **Sonntagabend** treffen sich alle (und noch eine Menge Leute aus den Solinger, Wuppertaler und Remscheider Gemeinden) zum Pfingstgottesdienst im Walder Stadion: Mit Band, Tanz und Worten feiern wir Gottes Geistversprechen und „dass es aufgeht“ …

Zum Abschluss von KIRCHEnMORGEN spielen ‚Jan und Jascha‘, und du bleibst noch lange …